

Teilnahmeanmeldung:

Ihre Teilnahme melden Sie bitte auf dem beiliegenden Faxformular verbindlich an.

Termin: 01. Oktober 2010

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung.

Absagen

Stornierungen der Teilnahme am Kolloquium sind nur schriftlich möglich. Bei Absagen bis zum **01. Oktober 2010** wird die gesamte Gebühr zurückerstattet. Nach Anmeldeschluss werden die Gebühren in voller Höhe erhoben und der Tagungsband zugesandt. Gern akzeptieren wir eine Ersatzperson. In diesem Fall entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Tagungsgebühren:

DVS-Mitglieder: 330,00 €
Nichtmitglieder: 390,00 €
Studenten 60,00 €

Die Tagungsgebühren sind MwSt.-frei.

In den Tagungsgebühren sind die Kosten für Tagungsunterlagen und Pausenversorgung enthalten.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter:

SLV Halle GmbH
Postfach 60 01 06 • 06036 Halle (Saale)
Köthener Straße 33a • 06118 Halle (Saale)
Telefon: +49 (0) 345 5246-418, Frau Biedermann
+49 (0) 345 5246-551, Frau Jäger
Telefax: +49 (0) 345 5246-412
E-Mail: tagungen@slv-halle.de



Tagungsort:

Schweißtechnische Lehr- und
Versuchsanstalt Halle GmbH
Köthener Straße 33a
06118 Halle (Saale)
Tel.: 0345 5246-0



EINLADUNG



So erreichen Sie uns:

- Vom Bahnhof: mit der S-Bahn in Richtung Halle-Trotha bis Endstation Trotha, vom S-Bahnhof in Richtung Hans-Dittmar-Straße gehen und dann rechts in die Köthener Straße einbiegen (ca. 10 min Fußweg)
- Straßenbahnlinien 3, 8 und 12 in Richtung Halle-Trotha bis zur Endstation Trotha/Köthener Straße, von hier gehen Sie die Köthener Straße in Fahrtrichtung weiter (ca. 10 min Fußweg).
- Per Auto: siehe Anfahrtsskizze



12. Kolloquium Widerstandsschweißen und alternative Verfahren

13. Oktober 2010, Halle (Saale)



Die Widerstandsüberlappschweißverfahren erfüllen in der Industrie für das Fügen blechförmiger Bauteile auf breiter Ebene, insbesondere für die Großserien- und Massenfertigung, die Anforderungen an einen wirtschaftlichen und reproduzierbaren Prozess. Aus dem Kraft- und Schienenfahrzeugbau, aber auch der Kleinteilfertigung, ist das Widerstandsschweißen als Fügeverfahren nicht mehr wegzudenken. Auf Grund anspruchsvoller Anforderungen und Anwendungen sieht sich das konventionelle Widerstandsschweißen aber in zunehmendem Maße der Konkurrenz alternativer Fügeverfahren ausgesetzt.

Das nunmehr bereits 12. Widerstandsschweiß-Kolloquium im 80. Jubiläumjahr der SLV Halle will einen Überblick über den aktuellen Stand der Feinblech-Überlapp-Fügeverfahren geben und wird dabei auch auf die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der Widerstandsschweißverfahren und der alternativen Fügeprozesse im Feinblechbereich eingehen.

Die im Zusammenhang mit der Anwendung des Widerstandsschweißens auftretenden Besonderheiten stehen dabei genauso im Mittelpunkt wie die alternativen mechanischen und Hybridfügeverfahren sowie entsprechende Verfahrenskombinationen. Ziel des Kolloquiums ist es, den in der Feinblechbearbeitung tätigen Ingenieuren und Technikern die Entscheidungsfindung für ein zweckmäßiges Fügeverfahren zu erleichtern.

Die Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle lädt Sie und Ihre Mitarbeiter herzlich zu dem

12. Kolloquium "Widerstandsschweißen und alternative Verfahren"

am 13. Oktober 2010, in die SLV Halle GmbH ein.



Dr.-Ing. Martin Ströfer
Leiter
SLV Halle GmbH



Dipl.-Phys. Henry Orlick
Fachbereichsleiter
Tagungen



ab 08.00 Uhr Anmeldung der Teilnehmer

- 09.00 Uhr Eröffnung des Kolloquiums**
Dr.-Ing. M. Ströfer, Leiter SLV Halle GmbH
- 09:05 Uhr Neue Herausforderungen an die Widerstandspunktschweißtechnik**
Dr.-Ing., SFI Heiko Rudolf, Volkswagen Aktiengesellschaft, Wolfsburg
- 09:35 Uhr Lotapplikation mittels Ultraschallschweißen für flussmittelfreie Widerstandslötprozesse an Mischverbindungen**
Dipl.-Ing. (FH) Tobias Broda, SLV Halle GmbH
- 10:05 Uhr TIM TWIN SPOT – Ein neues Verfahren zum Widerstandspunktschweißen von Zwei- und Mehrblechverbindungen an Werkstoffkombinationen unterschiedlicher Blechdicke**
Dr.-Ing., Dipl.-Boek. Erdogan Karakas, TIMTEC, Burgwedel
- 10:35 Uhr Kaffeepause**
- 11:00 Uhr Querdurchsetzen - Mechanisches Fügen auf neuer Art und Weise**
Dipl.-Ing. André Hälsig, Dr.-Ing. Heiko Lang, PD Dr.-Ing. Gunnar Bürkner, Technische Universität Chemnitz, Institut für Fertigungstechnik/Schweißtechnik
- 11:30 Uhr Delta Spot – Punktschweißen am laufenden Band**
Uwe Horn, FRONIUS Deutschland GmbH, Kaiserslautern
- 12:00 Uhr Prüfen von Bolzenschweißverbindungen mittels Phased-Array-Technik**
Dipl.-Ing. (FH) Tony Kräker, SLV Halle GmbH



12:30 Uhr Mittagspause / Praktische Vorführungen

- Ultraschall-Lotapplikation (SLV Halle GmbH)
- Querdurchsetzen (Technische Universität Chemnitz, Institut für Fertigungstechnik/Schweißtechnik)
- Delta Spot-Punktschweißen (FRONIUS Deutschland GmbH, Kaiserslautern)
- Prüfen von Bolzenschweißverbindungen mittels Phased-Array-Technik (SLV Halle GmbH)

14:00 Uhr Konduktiv unterstütztes Rührreißschweißen an Aluminiumwerkstoffen

Dipl.-Ing. Alexander Harms, Prof. Dr.-Ing. U. Reisgen, Dr.-Ing. M. Schleser, Dipl.-Ing. A. Naumov, RWTH Aachen University, Institut für Schweißtechnik und Fügetechnik

14:30 Uhr Prozesskontrolle und -analyse beim Widerstandsschweißen

Dr.-Ing. Wilfried Faber, MSC Meß-, Sensor- und Computertechnik GmbH, Halle (Saale)

15:00 Uhr Widerstandspunktschweißen strukturierter Bleche – Schweißbereiche, Prüfung, Anwendung

Dipl.-Ing. Leander Schleuß, M. Glodny, L. Schleuß, R. Ossenbrink, V. Michailov, Brandenburgische Technische Universität BTU Cottbus, Lehrstuhl Fügetechnik

15:30 Uhr Schlusswort

Dipl.-Phys. Henry Orlick, SLV Halle GmbH

